

511.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer

über das Königliche Dekret Nr. 49, den Entwurf eines Gewährleistungsgesetzes für die Talsperren im Gebiete der Zwickauer Mulde betreffend, und über die Petition des Talsperrenausschusses und des Muldenvereins in Wolfsgrün um Übernahme der Staatsgarantie für die zur Erbauung von Talsperren aufzunehmende Anleihe und Bewilligung eines Vorschusses.

Eingegangen am 18. Mai 1912.

(Dekret Nr. 49, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 3. Bd.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 90.)

— Druck-Pet. Nr. 315. —

Die Kammer wolle beschließen:

1. die §§ 1 bis 6 ebenso wie die Überschrift, den Eingang und den Schluß und ebenso das ganze Gesetz mit Überschrift, Eingang und Schluß unverändert nach der Vorlage anzunehmen;
2. die Petition des Talsperrenausschusses und des Muldenvereins durch den Beschluß zu 1 für erledigt zu erklären.

Dresden, den 18. Mai 1912.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Hettner, Vorsitzender, Berichterstatter. Hauffe. Schreiber. Schulze. Braun.
Clausz. Koch. Langer (Chemnitz). Posern. Schade. Schmidt (Chemnitz).
Schmidt (Freiberg). Wilde. Dr. Zöphel.